

**Geschäftsführung  
Klimabeirat**

|                   |                                     |
|-------------------|-------------------------------------|
| Es informiert Sie | Ines Brandenburg                    |
| Telefon           | 563 6041                            |
| Fax               |                                     |
| E-Mail            | ines.brandenburg@stadt.wuppertal.de |
| Datum             | 12.03.24                            |

---

**Niederschrift**

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Klimabeirates (SI/1108/24) am 27.02.2024**

Anwesend sind:

**von der SPD:**

Herr Arif Izgi

**von der CDU:**

Herr Erhard Werner Buntrock

**von BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN:**

Herr Ulrich-Timmo Christenn

**von DIE LINKE:**

Herr Gerd-Peter Zielezinski

**vom Jugendrat:**

Frau Emily Dymke

**vom BUND:**

Frau Meike Hein

**vom Klimanetzwerk:**

Frau Beate Petersen, Herr Arian Gaubig

**vom DGB:**

Herr Oliver Wagner

**von der Bergischen Universität Wuppertal:**

Herr Dr. Ralf Kurtenbach

**vom NABU:**

Herr Christian Limbach, Herr Roman Müllenschläder

**von der WSW:**

Herr Elmar Thyen

Schriftführerin:

Ines Brandenburg

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 18:15 Uhr

## I. Öffentlicher Teil

Begrüßung der Beiratsmitglieder durch den Oberbürgermeister.

---

### 1 Haushalt/Weiterführung des Klimamanagements im Jahr 2025

Frau Stamm berichtet, dass eine unbefristete Stelle für die Wärmeplanung geschaffen wird. Für alle Klimamanager\*innen wird eine Weiterbeschäftigung bei der Stadt Wuppertal über den Förderzeitraum hinausgehend angestrebt.

---

### 2 European Energy Award, Neuausrichtung, regionaler European Energy Award Vorlage: VO/1733/23

Frau Clees stellt anhand einer Präsentation die Ergebnisse aus den Jahren 2021-2023 vor. Es wurde in enger Anlehnung an die Maßnahmen des Klimamanagements ein Arbeitsprogramm entwickelt. Der Klimabeirat möchte, dass im Nachgang dieses Arbeitsprogramm an alle Mitglieder versendet wird. Darüber hinaus wurde bekannt gegeben, dass Wuppertal mit den Kooperationspartnern Solingen und Remscheid im April in Düsseldorf für ihr regionales Engagement im Bergischen Städtedreieck mit dem European Energy Award ausgezeichnet werden. Der Beirat hat den Wunsch geäußert, dass über die einzelnen Themenfelder noch einmal ausführlich gesprochen wird.

---

### 3 Hinweis auf das 4. Bergische Klimaforum

Frau Bieler informiert den Klimabeirat über diese Veranstaltung, die in Kooperation mit der Stadt Solingen und der Stadt Remscheid durchgeführt wird und lädt dazu ein. Anmeldungen können noch bis zum 11.03. über folgenden Link entgegengenommen werden:

<https://app.guestoo.de/public/event/b82e7ad5-5c5b-4746-9a22-7c382d71bbfa#>

---

### 4 Rückblick auf die Ausstellung im Lichthof "Das Nachwachsende Büro"

Frau Peußner präsentiert „Das Nachwachsende Büro“ und beantwortet im Anschluss dazu Rückfragen.

---

### 5 Städtenetzwerk klimaschonende Entscheidungen

Frau Mörschel stellt das Projekt „Klimaschonende Entscheidungen“ vor, Herr Hübner ergänzt mit Informationen und Erfahrungen aus den derzeit laufenden oder bereits abgeschlossenen Projekten. In den nächsten Wochen entscheidet sich, wann die Umsetzung des Projekts, das über einen Zeitraum von 8 Monaten dauert, in Wuppertal startet. Zielgruppe in Wuppertal sollen private Haushalte sein, wobei größtmögliche Vielfalt der Teilnehmenden erreicht werden soll.

---

### 6 Forschungsprojekt Stresstest für Städte

Herr Dr. Roth berichtet anhand einer Präsentation über das Projekt „Stresstest für Städte“ des Bundesinstitutes für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR), an welchem die Stadt Wuppertal mit neun weiteren Kommunen teilnimmt. Das Projekt dient der Beobachtung und Bewertung urbaner Resilienz. Nach Auswertung der Daten wird ein digitales Werkzeug entwickelt und den Kommunen zur Verfügung gestellt.

---

**7 Energie- und Treibhausgasbilanz (THG)**

Frau Clees hat darauf hingewiesen, dass die Energie- und Treibhausgas-Bilanzierung 2018-2021 voraussichtlich am 11.4.2024 im Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit und Nachhaltigkeit und am 17.4.24 im Ausschuss für Umwelt vorgestellt wird.

Der Beirat gibt ein Stimmungsbild ab, dass vor dem angedachten Gremienlauf, hierzu eine Sondersitzung einberufen wird.

---

**8 Sachstand Beirat Klima- und Nachhaltigkeit**

Frau Fischer informiert über den aktuellen Stand. Wie die Zusammensetzung des zukünftigen Beirates aussehen könnte, muss noch einmal diskutiert werden. Wichtig ist, dass die Arbeitsfähigkeit des Beirats erhalten bleibt und der bisher offene Austausch in dem Gremium weiterhin gewährleistet ist. Die Themenerweiterung muss leistbar sein. Daher wird auch überlegt, die Anzahl der Sitzungen auf sechs zu erhöhen und diese an den Sitzungslauf der Gremien zu integrieren. In Abstimmung mit dem Oberbürgermeister sollen – anders als ursprünglich überlegt - nicht mehr die Mitglieder der Steuerungsgruppe in den Beirat überführt werden. Die Mitglieder des Kernteams, die die Handlungsfelder der Nachhaltigkeitsstrategie inhaltlich vertreten, sind derzeit beauftragt, geeignete Institutionen, Vereine, Verbände oder auch Personen zu benennen, die Berücksichtigung finden könnten. Vorgesehen ist, in der Mai-Sitzung des Beirats einen konkreten Vorschlag einzubringen, damit dieser diskutiert werden kann. Bei Zustimmung wäre dann die Anfertigung einer Vorlage an den Sitzungslauf der Gremien anzupassen.

---

Andreas Hübner  
Moderation

Ines Brandenburg  
Schriftführerin